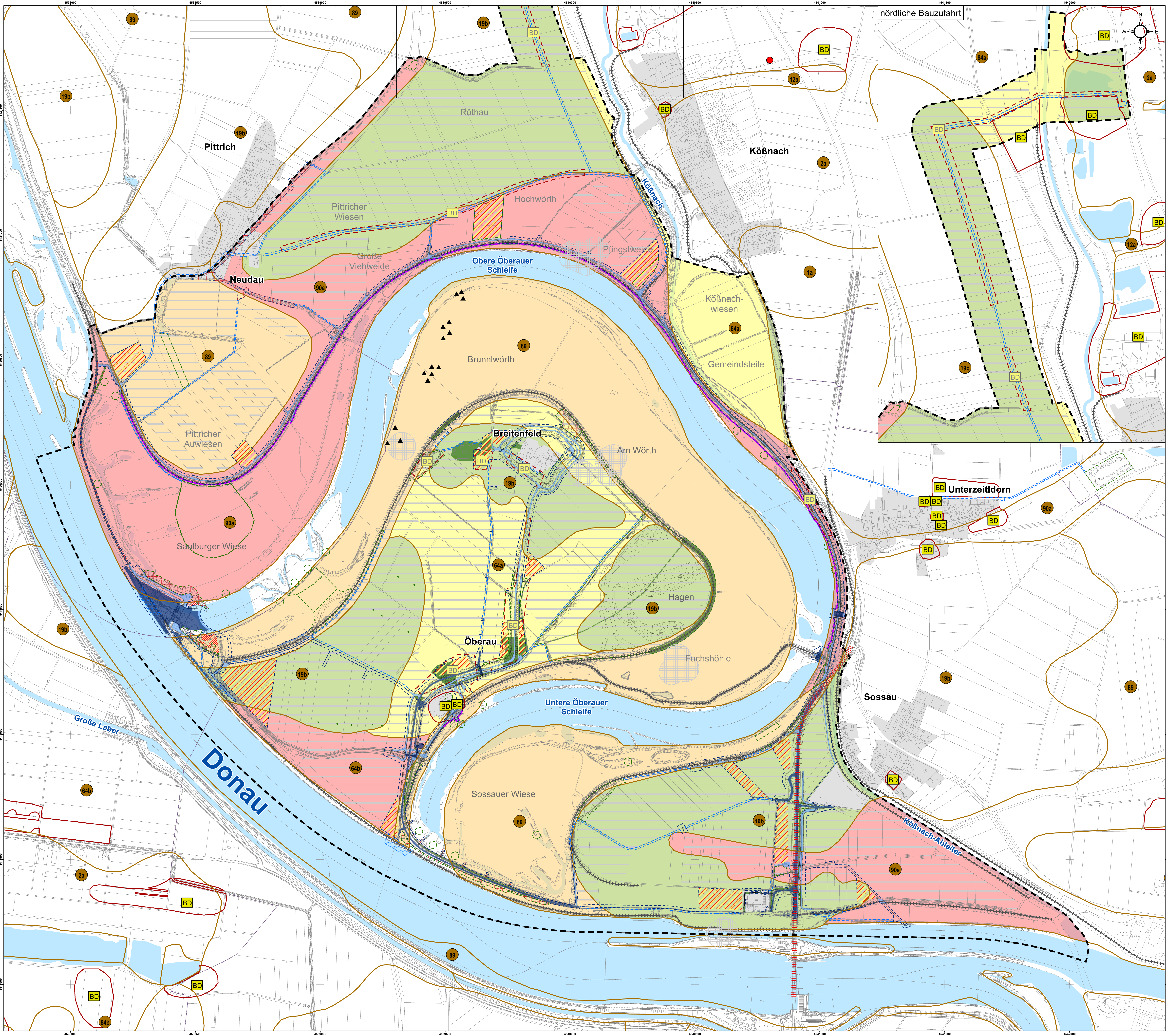




nördliche Bauzufahrt

Legende

Bestand

Bodendenkmale

- Bodendenkmale
- Vermutungsflächen für Bodendenkmale

Bodenformen

- Fast ausschließlich Braunerde aus Lehm- bis Sandeuhm (Flugsand; örtlich Lösssand)
- Fast ausschließlich Pararendzina aus kiesführendem Carbonatlehm (Flussmergel oder Schwermersediment über Carbonatlehm- bis -schluffiges (Schotter))
- Fast ausschließlich Gley-Pararendzina und Pararendzina-Gley aus Schluff bis Lehm (Flussmergel) über Carbonatlehm (Schotter), gering verbreitet aus Talsediment, meist tiefreichend humus
- Vorherrschend kalkhaltiger Gley, gering verbreitet kalkhaltiger Humusgley aus Schluff bis Lehm (Flussmergel über Carbonatlehm)
- Fast ausschließlich kalkhaltige Vega aus Carbonatschluff, gering verbreitet aus Carbonatsand bis -lehm (Auensediment)
- Vorherrschend Gley-Kalkpaterna, gering verbreitet kalkhaltiger Augengley aus Auensediment mit weitem Bodenartenspektrum

Quelle: Übersichtsplan 1:25.000, LfL

Verdichtungsempfindlichkeit

- gering
- mittel
- hoch
- sehr hoch

Vorbelastungen

- Siedlungsflächen, Einzelhöfe, Weiler
- Ackerflächen
- Westtangente
- bestehende HWS-Anlagen

Planung

- technische Planung
- Teilversiegelung
- Vollversiegelung

Bauflächen

- Baufeld, technisch
- Baufeld, Maßnahmen LBP
- Bauzufahrt
- Umschlagstelle
- vorgeschlagene Bauteileneinrichtungsfläche

Maßnahmen

Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen

- Baufeld, bedingt nutzbar
- Bautabozone
- Erosionsschutzsperre

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zum Bodenschutz

- Entseelung von Böden (Rückbau von Gebäuden, Straßen und Wegen)

Sonstiges / Informativ

- Flurstücke und Vermessung
- Gemeindegrenze
- Gewässer
- Untersuchungsraum zum Schutzgut Boden

Altlasten und Kampfmittel

- Altlastenstandort (-verdachtsfläche)
- (Flugabwehrkanonen-)Stellungen
- Sicherheitszone um Bombenrichter und Blindgängerverdachtspunkte

Festgestellt gem. § 68 Abs. 1 WHG durch Beschluss vom 30.10.2025 Nr. RNB-55.1-W 4543-1-25

Regierung von Niederbayern Landshut, 30.10.2025

gez. Jahn Oberregierungsrat

Grundlagen der Darstellung

Bodenformierung: RNB Wasserstraßen GmbH, 2019

Entwurfvermessung: Trachsel Hydroprojekt, 2015

Kartenmaterial: Bayernische Vermessungsverwaltung, 2015

Gewässer: Open Street Map und Mitteleuropa

M 1:5.000

0 50 100 200 300 400 500 m

Legende: Landeskoordinatensystem DHDN00 (Gauß-Krüger-Koordinaten)

Höhenreferenz: Landeskoordinatensystem DHDN00 (m ü. N.N.)

Index	Bemerkung	geänd. am	Name	gepr. am	Name
Vorhaben:	4441.2 Gew I/Donau Hochwasserschutz Aktionsprogramm 2020 plus Hochwasserrückhaltung Oberauer Schleife	14-09	Unterzeitldorn	03-01	Genehmigung
Vorhabensträger:	Freistaat Bayern, WWA Deggendorf	Anlage-Nr.:	03-01	Blatt-Nr.:	1v1
Landkreis:	Straubing-Bogen/Stadt Straubing	Schutzvermerk/Datensatzname:	4441.2-Gew-I-Donau-1v1_Bodenschutzplan_230503.pdf		
Gemeinde:	Stadt Straubing/Kirchroth/Altling				
Vorhabenbezugsgebiet (WAL):					
Maßstab:	1:5.000	entw.	Wirsch	03.05.2023	
		gez.	Wirsch	03.05.2023	
		gepr.	Ezzedine	03.05.2023	
Ingenieurgesellschaft	Lahmeyer Hydroprojekt - Lahmeyer München - Büro Prof. Kagerer				
Hochwasserrückhaltung Oberauer Schleife					
c/o Trachsel Hydroprojekt GmbH, Riednerstraße 18, 99427 Weimar					
Entwurfverfasser					
03.05.2023		gez. Ezzedine		14.07.2023	gez. Ratzinger
Datum		Unterschrift Entwurfverfasser		Datum	Unterschrift Vorhabenbeauftragter

Wasserwirtschaftsamt
Deggendorf

Gew. I
Donau



© Trachsel Hydroprojekt GmbH, 2023
Schutzvermerk: 4441.2-Gew-I-Donau-1v1_Bodenschutzplan_230503.pdf